

Gewerbeausstellung 2025

- ✓ FR 15. August, 18 bis 21 Uhr
- ✓ SA 16. August, 14 bis 21 Uhr
- ✓ SO 17. August, 10.30 bis 17 Uhr
- ✓ das lokale Gewerbe stellt aus
- ✓ während der Räbschter Kilbi
- ✓ Vereine mit Beizen
- ✓ Schausteller und Attraktionen
- ✓ Kinderunterhaltung mit Kilbibär
- «Kömmid verbi go luaga»

remaZIT

Gewerbe- und Industrieverein Rebstein-Marbach ▪ Bahnhofstrasse 3 ▪ 9445 Rebstein SG

No. 02-2025
KW 25

erscheint 4x jährlich
3'700 Exemplare



CHF 5.00
www.girema.ch

remaGWÄRB
Frühlingsapéro des girema im Burggarten Rebstein **oas**

remaFREIZIT
Unsere Vereine aus Re&Ma informieren über ihre Anlässe **zwo bis vier**

remaGWÄRB
Unsere girema-Mitglieder stellen sich vor **drü & vier**

remaINFO
Der Wunsch-Marper Marc Bischofberger im Interview **drü**

remaINFO
Informationen aus der Gemeinde Rebstein **drü**

remaWETTBEWERB
Machen Sie mit und gewinnen Sie Gutscheine im Wert von 50.– **vier**

gi_Pizzagenuss im Burggarten

47 girema-Mitglieder trafen sich bei trockenem aber doch eher kühlerem Frühlingswetter im Burghof in Rebstein zum Apéro.

RZ Köstlichkeiten Rita und Josef Zünd verwöhnten die Anwesenden mit feinen Pizzen direkt im Holzofen gebacken. Natürlich durften auch die regio-

nalen Getränke – Wein, Bier und Saft von girema Mitgliedern nicht fehlen. Der Anlass wird von den Gwerblern sehr geschätzt als Plattform für einen Gedankenaustausch und natürlich das ungezwungene Beisammensein.

Text: Regula Schmid

Bilder: Stephan Langenegger & Gabriel Diethelm



Im Burggarten Rebstein ...



... verwöhnten Josef und Rita Zünd ...



... die Mitglieder vom girema mit feinen, verschiedenen Pizzen.

gi_Gewerbeausstellung-OK ist bereit

Am Freitag 6. Juni 2025 hatte das OK der Gewerbeausstellung 2025 die letzte Sitzung vor den Sommerferien. Wir sind bereit, heisst es.

Die Progyhalle und das Aussengelände wird am Kilbiwochenende vom Freitag, 15. August bis Sonntag, 17. August mit 42 Ausstellern aus dem Gewerbe- und Industrieverein Rebstein-Marbach (kurz girema) bereichert.

Zusätzlich werden NEU auf der Bühne zehn Lehrberufe aus Rebstein und Marbach vorgestellt. Kommt vorbei – das OK der Kilbi und girema Gewerbeausstellung 2025 freut sich auf ein interessiertes Publikum.

Die Sonderausgabe «mässeZIIT» mit Infos zum Anlass folgt nach den Sommerferien per Post.

Text & Fotografie: Gabriel Diethelm



Das OK (vlnr): Josef Wyss (Festwirtschaft, Vereine), Gabriel Diethelm (mässeZIIT, Werbung), Peter Graf (Bau), Susanne Schönauer (Finanzen, girema-Kafi), Matthias Frei (Rahmenprogramm), Regula Schmid (Aktuarin, Sekretariat)

ma_Neue Website, neue Statuten: Bühne Marbach mit frischem Schwung

Ehrung, Neuwahl und Vorschau auf das Programm der zweiten Jahreshälfte: In der Bühne Marbach fand kürzlich die ereignisreiche Hauptversammlung des gleichnamigen Vereins statt.

Präsidentin Karin Bernegger blickte in ihrem Jahresbericht auf ein ereignisreiches Vereinsjahr zurück und zeigte sich erfreut über die positiven Entwicklungen innerhalb der Bühne Marbach. Besonders erfreulich: Mit Margrit Horber konnte ein neues Vorstandsmitglied gewonnen werden. Die Versammlung genehmigte zudem überarbeitete Statuten, die den Verein organisatorisch modernisieren.

Ein besonderer Dank ging an Fernando Schapira, der mit grossem Engagement eine neue Website für die Bühne Marbach gestaltet hat. Diese soll im Herbst online gehen und dem Verein eine moderne digitale Präsenz verschaffen. Für seine Verdienste wurde er im Rahmen der Versammlung geehrt.

Das Publikum darf sich freuen
Für das zweite Halbjahr sind Veranstaltungen wie «Chäller live» sowie ein spezieller Mitgliederanlass geplant – beides Highlights, auf die sich das Publikum freuen darf. Weitere Informationen und Reservierungsmöglichkeiten werden rechtzeitig auf der Website bekannt gegeben. Den Abschluss der Versammlung bildete ein gemütliches Nachtessen, das den gelungenen Abend abrundete. Präsidentin Karin Bernegger bedankte sich herzlich bei allen Mitgliedern, Gönnern und ganz besonders beim treuen Publikum, das die Bühne Marbach mit Leben füllt.

Weitere Informationen zum Programm und zur Bühne Marbach finden sich demnächst auf der neuen Website. www.buehnemarbach.ch

Text: Karin Bernegger

Fotografie: Karin Bernegger



vlnr: René Flachsmann (Immobilie), Karin Bernegger (Präsidentin), Margrit Horber (neu im Vorstand), Cornelia Schapira (Aktuarin), Andrea Lenzin (Programm), Irma Graf (Vizepräsidentin, Programm), Matthias Zimmermann (Kassier), Anetta Metzler (Programm), Thomas Klotz (Technik), Fernando Schapira (Technik, Website)

re_Erfolgreicher Jugitag in Balgach bei regnerischem Wetter

Zum ersten Mal nahm PluSport am Jugitag des Kreisturnverbandes Rheintal teil. Die Freude am Sport war allen anzumerken. Der Wettkampf wurde erfolgreich absolviert.

Der Nachwuchs der Rheintaler Turnvereine absolvierte je nach Jahrgang einen 4- oder 5-Kampf, Sprint, Kugelstossen oder Ballwurf, Weitsprung, Hochsprung und 1000m.

Den Abschluss des Wettkampftages bildete die Vereinsstaffette, bei der jedes Kind für seinen Verein sein Bestes gab. Angefeuert wurden die Teilnehmenden von den Jugispännli und den Zuschauern.

Text & Fotografie: Markus Heeb



PluSport an seiner ersten Teilnahme an einem Rheintaler Kreisturntag.



Der TV Rebstein organisierte den Jugitag auf den Sportanlagen in Balgach.

remaDORFPLATZ

girema Job-Börse Rebstein/Marbach
(Stand Juni 2025)

ACLARIS GmbH, Rebstein
→ www.aclaris.com,
Telefon 071 775 91 56

- Produktionsplaner (m/w/d)
- Leiter Supply Chain Management (m/w/d)

Geserhus, Rebstein

→ randy.hug@geserhus.ch,
Telefon 071 775 90 35

- Nachtwache / Dipl. Pflegefachperson HF sowie Fachperson Gesundheit EFZ

Helvetia Generalagentur Rheintal

→ rheintal@helvetia.ch
Telefon 058 280 52 86

- Kundenberater (w/m/d)
- Hypotheken Region Rheintal

rhv elektrotechnik ag, Rebstein

→ info@rhv.ch,
Telefon: 071 757 01 12

- Elektroinstallateur/in EFZ
- Netzelektriker/in EFZ
- Automatiker/in EFZ

Raiffeisenbank Marbach-Rebstein

→ marco.decurtins@raiffeisen.ch
071 775 90 44

- Kundenberater (w/m/d) 50% – 100%

Sonnenbräu AG, Rebstein

→ bewerbung@sonnenbraeu.ch
Telefon 071 775 81 11

- Stellvertretung Standortleiter/in Getränkemarkt Oberriet 100% (w/m/d)
- Sachbearbeiter/in Rechnungswesen 50% (w/m/d)

Offene Lehrstellen 2026

rhv elektrotechnik ag, Rebstein

→ info@rhv.ch,
Telefon: 071 757 01 12

- Elektroinstallateur/in EFZ
- Montage-Elektriker/in EFZ
- Netzelektriker/in EFZ
- Automatiker/in EFZ
- Automatikmonteur/in EFZ
- Gebäudeinformatiker/in EFZ

bühne marbach



Ruth Erat
Lesung und Musik

DO 11. September 2025, 20 Uhr
(Türöffnung: 19.15) / CHF 30.–



Chäller Live
Comedy

MI 24. September 2025, 20 Uhr
(Türöffnung: 19.15) / CHF 30.–



Sommer Openair
Freitag, 04.07.2025

19 Uhr Beginn bei den Alterswohnungen in Rebstein.
Nur bei guter Witterung.
Musikverein MVR Rebstein



Mitspielen? Instrument lernen?

Melde dich bei uns für Infos! Musikschule Anmeldeabschluss jeweils 31. Mai & 31. Dezember www.mv-rebstein.ch



Faszien-Yoga am Baggersee

Während den Sommerferien
ab 7. Juli 2025
Montag 19:10 Uhr
Freitag 08:45 Uhr
nur bei
Infos: 079 360 08 91
Angelika Hobi

dr. Physio z Marpa

THERAPIE MIT WEITBLICK

„Wir haben für Sie geöffnet“
Auch in der Ferienzeit

PARKPLÄTZE TROTZ BAUSTELLE AUSREICHEND VORHANDEN

SCAN MICH

Zinggengasse 5a | 9437 Marbach | Telefon +41 (0)71 770 06 92

Besucht uns an der girema Gewerbeausstellung

Wir freuen uns auf euch!
15.–17. August

Rii Seez Net Rii Seez Net Partner, Technische Betriebe Altstätten, Tel. +41 71 757 78 00

Grosszügige Büro- und Praxisräume von 20m² bis 250m² zu attraktiven Konditionen zu vermieten

ri.nova
Event Location | Seminarräume | Impulszentrum

www.rinova.ch info@rinova.ch 071 737 90 70

re_Musikalische Bestnoten für den MVR

Am Kreismusiktag vom 24./25. Mai in Diepoldsau bekommt der Musikverein Rebstein von der Jury positives Feedback. Mit 88,67 Punkten überzeugt er in der Kategorie Unterhaltungsmusik.

Der Kreismusiktag ist jeweils eines der grossen Highlights im Jahreskalender jedes Musikvereins im Rheintal – so auch beim MVR. Gemeinsam mit rund 1000 anderen Musikanten aus den 17 Vereinen steht für ein Wochenende das gemeinsame Hobby im Mittelpunkt.

Dem Musikverein Rebstein gelang dies 2025 sehr gut. Im Wettspiel der Kategorie Unterhaltungsmusik Mittelstufe überzeugte das Corps unter der Leitung von Dirigent Christof Schlegel mit einer abwechslungsreichen Darbietung.

Der Fall ist also klar: Wer Konzerte vom MVR besucht, wird musikalisch verwöhnt. Die nächste Gelegenheit dazu bietet sich schon bald. Am Freitag, 4. Juli, lädt der MVR nämlich zum traditionellen Sommerpenar bei den Alterswohnungen ein. Alles weitere dazu auf www.mv-rebstein.ch.



Der MV Rebstein beim Auftritt der Marschmusik am Sonntag vom Kreismusiktag.

re_30. Oster- und Kunsthandwerk Ausstellung der pro cultura

Am Wochenende vom 5. & 6. April luden die Mitglieder der pro cultura rebstein wieder zur traditionellen, alle zwei Jahre stattfindenden, Oster- und Kunsthandwerk-Ausstellung ein. In grossen Scharen und bei strahlendem Frühlingswetter strömten die unzähligen Besucherinnen und Besucher durch die historischen Räumlichkeiten der altehrwürdigen Burg in Rebstein.

Beim Rundgang wurde man von dem eindrucklichen und faszinierenden Werken und Schaffen der 30 Kunstschaffenden aus der ganzen Ostschweiz sowie dem nahen Ausland richtiggehend verzaubert. Auf den drei Etagen der Burg liess einem die einmalige und grosse, farbenfrohe, östlicher angehauchte Vielfalt der zum Verkauf angebotenen Werkstücken aus den verschiedensten Materialien und Werkstoffen, die Auswahl schwerfallen. Doch die vielen mitgetragenen Taschen liessen die Vermutung zu, dass doch das eine oder andere Werkstück einen Käufer gefunden hat.

beim Arbeiten vor Ort über die Schulter schauen. So liess es sich auf diese Weise miterleben, wie sich aus einem Klumpen Roh-Ton auf der Drehscheibe, unter den geschickten Händen von Robert Wenk aus Wald AR, eine Teetasse entstand. Erwähnenswert auch die Klöppelfrauen Rheintal und Prättigau, sie haben dem zahlreichen Publikum einen erstaunlichen Einblick in ihr besonderes aber für Laien etwas verzwickelt und kompliziert wirkendes, altes und edles Handwerk gewährt.

Nebst dem vielfältigen Kunsthandwerk, waren auch 22 Fotografien in schwarz-weiss mit leichtem Bezug zur Osterzeit von Paolo Pelusi aus Widnau und Teilnehmerinnen dürfen im Laufe des Tages eintreten und haben die Möglichkeit, mit Hilfe von Mitgliedern des Naturschutzvereins die Kästen selbst zu bauen.

war. Sie darf damit sicherlich als das i-Tüpfelchen der 30. Osterverkaufsausstellung in der Burg Rebstein bezeichnet werden.



Die vielen Besucher der Osterausstellung erfreuten sich über viel Kreatives.



Fledermauskästen an einer Fassade.

re_Bau von Fledermauskästen für eure Gärten – Samstag 20. September 2025

Der Naturschutzverein lädt am Samstag, 20. September 2025 herzlich ein, gemeinsam Fledermauskästen in zwei verschiedenen Größen für eure Gärten zu bauen.

Dies ist eine tolle Gelegenheit, um mehr über die Lebensweise dieser faszinierenden Tiere zu erfahren und ihnen einen sicheren Unterschlupf zu bieten.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, wir bitten um frühzeitige Anmeldung über das Anmeldeformular auf unserer Website: www.nv-rebstein.ch.

Text & Fotografie: Elisabeth Graf



Text & Fotografie: Daniela Regenass

Für das leibliche Wohl war der Pinocchio-Treff Rebstein, mit ihrer gemütlichen und frühlingshaft dekorierten Kaffeestube besorgt. Die grosse Auswahl an selbstgebackenen Kuchen und Torten hatte mit grosser Wahrscheinlichkeit dazu beigetragen, dass die Kaffeestube während der ganzen Öffnungszeiten der Ausstellung rege besetzt

Fledermauskästen an einer Fassade.

Der Musikverein Marbach auf der Bühne vom Kreismusiktag in Diepoldsau.

Verfügbare Größen und Kosten: Größe A3 (für kleinere Fledermausarten) → Mitglieder: CHF 25.– → Nicht-Mitglieder: CHF 35.– Größe: A2 (für größere Fledermausarten) → Mitglieder: CHF 35.– → Nicht-Mitglieder: CHF 55.–

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, wir bitten um frühzeitige Anmeldung über das Anmeldeformular auf unserer Website: www.nv-rebstein.ch.

Die Veranstaltung findet auf dem Hof von Ruedi und Elisabeth Graf (Baschler 1 in Rebstein) statt und läuft von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen dürfen im Laufe des Tages eintreten und haben die Möglichkeit, mit Hilfe von Mitgliedern des Naturschutzvereins die Kästen selbst zu bauen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt – es wird eine kleine Festwirtschaft geben! Wir freuen uns auf eure Teilnahme und darauf, gemeinsam einen Beitrag zum Schutz der Fledermäuse zu leisten!

Text & Fotografie: Daniela Regenass

Gegen 19.00 Uhr musste Vereinspräsident Marco Eglhoff die Teilnehmenden informieren, dass die Schiessanlage ausser Betrieb ist und kein regulärer Wettkampf stattfinden kann. Als mögliche Ursache wird ein Blitzschlag am Dienstag vor dem Anlass vermutet, der in der Nähe des Scheib-

Fledermauskästen an einer Fassade.

re_Pokalturnier: Spannung auf dem Platz, Stimmung am Abend

Am 16., 18. und 19. Juli wird auf der Rebsteiner «Birkenau» das 62. Pokalturnier ausgetragen. Dabei heisst es den Titelverteidiger FC Montlingen zu bezwingen, Florian Ast, die Partyband BÄÄM und Rapper und Entertainer LCone werden im Abendprogramm für Unterhaltung sorgen.

Das Turnier startet am Mittwoch um 18 Uhr mit den Spielen FC Steinach gegen FC Rebstein und FC Rorschach-Goldach gegen FC Diepoldsau-Schmitter. Der FC Montlingen, der das Pokalturnier bisher siebenmal gewann, wird den Hatrick und damit den dritten Sieg in Serie anstreben. Dabei wird er Konkurrenz von Widnau, Altstätten oder auch dem jüngsten Team im Tableau, dem FC Buchs erhalten.

Zum zweiten Mal wird ein «Best Talents» erklärt und damit der Nachfolger des Montlingers Luca Schmenger, der aufgrund seines Jahrgangs 2008 sogar die Möglichkeit hätte, sich den Titel ein zweites Mal zu sichern.



Sie duellierten sich vergangene Saison um die Spitzenplätze in der Drittliga und werden die Saisonvorbereitung gemeinsam am Pokalturnier in Angriff nehmen (von links): Urs Baumgartner (Präsident FC Rütli), Daniel Knöpfel (Präsident FC Rebstein), OK-Präsident Nico Dietrich und Davide Ceraolo (Vizepräsident FC Diepoldsau-Schmitter).

ma_Firmenschiesen fiel ins Wasser

Eigentlich hätte es ein sportlicher Wettkampf zwischen verschiedensten Firmen werden sollen: Das traditionelle Firmenschiesen in Marbach lockte auch dieses Jahr 20 Firmen mit insgesamt 150 Schützinnen und Schützen auf den Sonnenberg. Doch der Anlass nahm eine unerwartete Wendung.

Pünktlich um 16.00 Uhr starteten die ersten Firmen mit dem Schiessen, doch bereits bei den ersten Schüssen zeigte sich ein gravierendes Problem: Die elektronische Schiessanlage wies durchgehend 0 Punkte aus. Schnell war klar – hier stimmt etwas nicht. Ein Team des Schützenvereins machte sich sofort auf Fehlersuche, tauschte diverse Komponenten aus und arbeitete über drei Stunden intensiv an der Behebung leider ohne Erfolg.

Gegen 19.00 Uhr musste Vereinspräsident Marco Eglhoff die Teilnehmenden informieren, dass die Schiessanlage ausser Betrieb ist und kein regulärer Wettkampf stattfinden kann. Als mögliche Ursache wird ein Blitzschlag am Dienstag vor dem Anlass vermutet, der in der Nähe des Scheib-

Das OK und die Helfer des Feldschützenvereins bedanken sich für die Teilnahme und entschuldigen sich für den Ausfall der Schiessanlage auf dem Sonnenberg.

gi_Neu beim girema – Tiziani Haustechnik GmbH

Seit 1983 steht das Familienunternehmen für Qualität, Zuverlässigkeit und Innovation im Bereich der Haustechnik.

Gegründet von Benno und Sonja Tiziani, wird der Betrieb heute in zweiter Generation geführt. Von vier Kindern sind drei aktiv im Unternehmen tätig, und seit 2023 hat Damian Tiziani, der



Damian Tiziani (vorne Mitte) Geschäftsinhaber leitet mit Marc Schneider (zweiter von rechts) Serviceleiter und Stv. Geschäftsleitung des Unternehmens.

ma_Dass ich in den Sportlerkeller aufgenommen wurde, hat mich geehrt

Marc Bischofberger gewann bei den Olympischen Winterspielen 2018 in Pyeongchang die Silbermedaille im Skicross, sowie im selben Jahr den Gesamtweltcup mit zwei Siegen, sowie je einem zweiten und dritten Platz.

Warum er jetzt die Zeit mit seiner Familie geniesst, was er vom Skisport vermisst und weshalb ihm der Rücktritt trotzdem nicht schmerzhaft ist, erzählt er im Interview.

«Herzliche Gratulation zu Olympiasilber» stand im Februar 2018 auf einem Transparent am Haus Eurer Nachbarn beim Dorfplatz. Was hat es Ihnen bedeutet, hier in Marbach gefeiert zu werden?

Marc Bischofberger (Bischi): Es ist sehr schön, wenn die Wertschätzung so hoch ist. So bin ich in Marbach, wo ich heute wohne und in Obereg, wo ich aufgewachsen und wo ich lange gelebt habe, empfangen worden. Dieses Dörf-übergreifende Feiern war für mich sehr schön. Dass ich in Marbach in den Sportlerkeller im Ortsmuseum Obere Bad aufgenommen wurde, hat mich zusätzlich sehr geehrt.

Was war im Nachhinein Ihr spezielles Erlebnis? Bischi: Da gibt es viele. Am speziellsten war aber, wie ich zum Skicross kam. Ich hatte zu Beginn keine Ambitionen. Ein Trainer beobachtete meinen Kollegen und mich in einem Skicross-Fun-Rennen und fragte uns an, ob wir Lust hätten, dies professioneller zu machen. Ich antwortete ihm, dass ich das zuerst mit meinem Lehrmeister besprechen wollte. So sind wir reingetrudelt. Die Ziele kamen mit der Zeit, aber zu Beginn habe ich nie an Olympia gedacht.

Zuvor haben Sie Wettkämpfe im Ski alpin bestritten. Waren dort die Ambitionen grösser? Bischi: Ja, das war so. Da ich dort meine Ziele nicht erreichte, steckte ich mir wohl danach im Skicross keine mehr. An die Olympischen Spiele reiste ich dann als Führer in Gesamtweltcup. Man konnte nicht sagen, dass ich nicht zu den Favoriten zählte. Erfolge waren aber bereits die kleinen Schritte. Als ich

integriert und gefördert worden, wäre ich nie so erfolgreich gewesen. Unterstützt hat mich vor allem die Familie und dann die Sponsoren. Schon mit den ersten Erfolgen im Weltcup und bis zu meinem Karriereende unterstützte mich die Bierbrauerei aus meiner Heimat.

Skisport war lange Ihr Leben. Dieses Jahr haben Sie sich für den Rücktritt entschieden. War es ein schwieriger Entscheid? Bischi: Eher nicht. Ich durfte 14 Jahre Skicross fahren. Dies ist eine lange Karriere. Ich durfte grosse Erfolge feiern und gesund aufhören, was nicht selbstverständlich ist. Gegen Ende haben sich meine Prioritäten dank der Familie et was verschoben. Am Ende kam ein Gefühl auf, das mir sagte: Jetzt passt es. Als ich das letzte Mal über die Ziellinie fuhr, war auch eine Erleichterung zu spüren. Ich kann auf eine super Karriere zurückblicken, in der ich mich erreicht habe, als ich mir je vorgestellt hatte.

Jetzt müssten Sie das Sommertraining wieder in Angriff nehmen. Ist das etwas, das Sie vermissen? Bischi: Ich trainierte immer geme und vermisste das Konditionstraining. Wohl löse ich bald ein Fitnessab. Vermisse werde ich sicher die Menschen und das Reisen. Am Ende fährt man pro Wettkampfrund vier Minuten Ski. Alles andere ist reisen und vorbereiten. Deshalb habe ich es gegen Ende meiner Karriere geschätzt, wenn die Rennen in der Nähe stattfanden. Was ich eher nicht vermissen werde, ist das Sommertraining in Saas Fee, verbunden mit Aufstehen vor

DER ANLASS BIST DU rhomberg.ch

Installation moderner, energieeffizienter Lösungen für Privathaushalte und Unternehmen. Unsere Kunden schätzen unsere persönliche Beratung, unsere fachliche Kompetenz und unsere nachhaltigen Lösungen. Als modernes Unternehmen verbinden wir traditionelle Werte mit innovativen Technologien und tragen dazu bei, Wohn- und Arbeitsräume komfortabler und umweltfreundlicher zu gestalten.

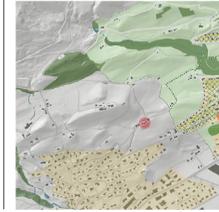
Wir freuen uns darauf, auch in Zukunft für Sie da zu sein und mit unserer Expertise und Leidenschaft die besten Lösungen für Ihre Haustechnik zu finden.

Tiziani Haustechnik GmbH Montlingen & Rebstein
071 761 12 17
info@tiziani.ch
www.tiziani.ch

re_Strassenprojekt Staatsstrasse – Etappen 2-4

Bereits 2012 wurden erste Bestrebungen unternommen, die Staatsstrasse zu sanieren. Damals hat sich gezeigt, dass das Gesamtprojekt von Au bis Altstätten zu gross dimensioniert war und es wurde in Etappen aufgeteilt. Unterdessen soll die Staatsstrasse auch in Rebstein wieder angegangen werden.

Während die erste Etappe kurz vor der



Text: Gemeinderatskanzlei Rebstein Plan: ERR AG, Tiefener Str. 19, 9000 St. Gallen

Realisierung steht, wurde die restliche Strecke vom Kanton aus den bisherigen Erfahrungen überarbeitet und liegt nun zur Mitwirkung vor. Gleichzeitig wurden auch kommunale Teilstrassenpläne erarbeitet, die dem Projekt entsprechend Rechnung tragen.

Das Mitwirkungsverfahren läuft vom 2. Juni bis 2. Juli 2025. Die Pläne sind auf den entsprechenden Mitwirkungsplattformen aufgeschaltet.

Die anschliessend weitere Projektierung erfolgt für alle Etappen parallel bis und mit Planaufgabe (bestenfalls Mitte 2027). Je nach Resultat der Planaufgabe (Einsprachen) wird anschliessend ein Terminplan je Etappe erstellt. Ein Start der Realisierung erfolgt bestenfalls 2030.

re_Ersatzwahl von zwei GPK Mitgliedern

Die Ersatzwahl der zwei zurücktretenden GPK Mitglieder wird am Sonntag, 28. September 2025 stattfinden.

Wahlvorschläge müssen bis 4. Juli 2025, 11.45 Uhr bei der Gemeinderatskanzlei im Rathaus Rebstein abgegeben werden.

Gibt es etwas, worauf Sie sich jetzt freuen? Bischi: Zu Hause zu sein und die Zeit mit der Familie zu geniessen. Sonst gibt es nichts, das ich während meiner Karriere nicht tun konnte. Dass ich den Sport als Beruf ausüben durfte, war ein grosses Privileg. Ich konnte auch immer meinen Hobby frönen. Wenn die Saison im Frühling vorbei war, ging ich zum Snowkites oder dann nach dem Training noch eine Stunde auf den Walsee zum Kiten. Ich habe nie etwas explizit vermisst.

Interview: Andrea Kobler-Kobelt Fotografie: pd

Die Verwaltung ist in dieser Zeit jeweils vormittags von 08.00 Uhr bis

re_REMINDER – ID / Pass Erstellung

Die Ferienzeit steht bevor! Überprüfen Sie rechtzeitig die Gültigkeit Ihrer Identitätskarte oder Ihres Passes, um Probleme bei der Reise zu vermeiden. Falls ein neuer Ausweis benötigt wird, beachten Sie bitte folgendes:

Reisebüro: • GRAFit Reisen by Sybille Graf Staatsstrasse 97, 9445 Rebstein www.grafitreisen.ch

Währung / Fremdgeld / Cheques: • Raiffeisenbank Marbach-Rebstein Staatsstrasse 17a, 9437 Marbach Staatsstrasse 99, 9445 Rebstein www.raiffeisen.ch • Clients Biene Bank im Rheintal, Rorschacherstr. 9, 9450 Altstätten www.bienebank.clients.ch

Reiseversicherung / «Grüne Karte» Reiseerschützerversicherung: • AXA Versicherung AG, Staatsstrasse 100, 9445 Rebstein www.axa.ch/rebstein

Pass/Kombi-Angebot: • Antrag direkt bei der Ausweisstelle in St. Gallen, Termin erforderlich: www.schweizerpass.ch oder telefonisch 058 229 36 31 • Zustellung: Innerhalb von 10 Arbeitstagen nach Antragstellung

Denken Sie daran, rechtzeitig einen Termin zu buchen (vor allem beim Passbüro), um lange Wartezeiten zu vermeiden.

Kranken- & Unfallversicherung: • AXA Versicherungen AG, Staatsstrasse 100, 9445 Rebstein www.axa.ch/rebstein • CONCORDIA Versicherung, Bahnhofstrasse 44, 9450 Altstätten www.concordia.ch • CSS Krankenversicherung AG, Churerstrasse 1, 9450 Altstätten www.css.ch

Text: Gemeinderatskanzlei Rebstein & girema Bild: Bundesamt für Polizei/epfad

4 Stichworte

Marc Bischofberger (34)

Marbach bedeutet für mich: Meine neue Heimat, in der ich herzlich empfangen wurde.

Liebstes Ort: Der Fährnerspitz, von dem man ins Appenzell, ins Rheintal und auch noch etwas vom St. Anton und Obereggs sieht. Von dort sehe ich alles, was sich in meinem Leben verbindet. Zudem ist es ein Berg, was wiederum mit Sport zu tun hat.

Grösstes Glück: Familie und Gesundheit

Mein Traum: Ich bin zufrieden, gesund und darf eine Familie haben. Somit hat sich mein Traum bereits erfüllt. Mehr benötigt es nicht, um glücklich zu sein.

Erfrischende Kennlernbehandlung

Gesicht-Hals-Décolleté 1h/90,- gültig bis 31.08.25

beauty room by Chantal cosmetic & more

ri.nova impulszentrum Alte Landstrasse 106 CH-9445 Rebstein

Tel. 078 247 96 93 @/beautyroom_bychantal beautyroom-bychantal.ch



Räbschter Kilbi

Sonntag und Sonntag: Gratis Kinderunterhaltung und Besuch vom Räbschter Kilbi-Bür

15.-17. August

→ Schulferien

Sommerferien
SA 5. Juli 2025 bis
SO 10. August 2025

→ Abfallentsorgung

Kehrichtabfuhr Rebstein
dienstags ab 6 Uhr

SA 5.7. Papiersammlung
DI 8.7. Grünabfuhr, ab 6 Uhr
DI 5.8. Grünabfuhr, ab 6 Uhr
DI 9.9. Grünabfuhr, ab 6 Uhr
SA 20.9. Papiersammlung
DI 7.10. Grünabfuhr, ab 6 Uhr

Kehrichtabfuhr Marbach
donnerstags ab 6 Uhr

FR 27.6. Grünabfuhr, ab 12 Uhr
FR 25.7. Grünabfuhr, ab 12 Uhr
FR 29.8. Grünabfuhr, ab 12 Uhr
FR 26.9. Grünabfuhr, ab 12 Uhr

→ Unentgeltliche Rechtsberatung

In Altstätten werden an den nachfolgenden Sprechstunden unentgeltliche Rechtsberatungen angeboten. Die Mitglieder des St. Gallischen Anwaltsverbandes erbringen diese Dienstleistung freiwillig und unentgeltlich.

Donnerstags, 15 bis 18 Uhr,
Rathaus, Rathausplatz 2, Altstätten
(SiZi 505/506, 5. OG)

3. Juli Andreas Mattle
7. August noch offen
4. September Michael Schöbi
2. Oktober Beat Lenel

IMPRESSUM

Redaktion & Inserate:
Gabriel Diethelm, 071 775 90 50,
079 354 55 92, gabriel.diethelm@axa.ch
Redaktionsmitarbeiter:
Petra Kobelt-Klingenmeier, Regula Schmid,
Susanne Schönauer
Druck, Layout, Korrektorat:
erker-druck, 9445 Rebstein,
071 770 03 70, www.erker-druck.ch
Auflage:
3'700 Exemplare in Rebstein und Marbach

«remaZIIT» erscheint in:
KW 14 / 25 / 38 / 48
Abgabe der Daten:
Bitte jeweils 5 Wochen vorher, das Infomail
kommt von der Redaktion.
Beitrittsadresse:
Regula Schmid, 071 770 02 25,
info@zick-zack.sg
Korrespondenzadresse:
girema, Gewerbe- und Industrieverein
Rebstein-Marbach
Bahnhofstrasse 3
9445 Rebstein

gi_80 – 20 – 10 | D. Hasler AG, Haustechnik, feiert Jubiläen

Die D. Hasler AG, Haustechnik, hat in diesem Jahr gleich mehrere Gründe zum Feiern: Das Unternehmen besteht (einschliesslich seiner Vorgängerfirmen) seit 80 Jahren, Firmeninhaber Daniel Hasler blickt auf 20 Jahre an der Spitze des Betriebs zurück und in Marbach feiert die Firma ihr 10-jähriges Bestehen.

Am 1. April 2005 übernahm Daniel Hasler den Spengler-, Sanitär- und Heizungsbetrieb von Emil Hautle in Walzenhausen. Damals konnte er auf die Unterstützung von zwei langjährigen Mitarbeitern zählen. Heute beschäftigt der gebürtige Altstätter sechs Angestellte in Marbach und Walzenhausen. Von Beginn an setzte Hasler auf Vielseitigkeit: Das Unternehmen umfasst die Bereiche Spenglerei, Sanitär und Heizungstechnik. In diesen drei Berufen bildet die D. Hasler AG auch Lehrlinge aus – ein Anliegen, das dem Firmeninhaber besonders am Herzen liegt. In diesem Jahr schliesst ein Lernender seine Ausbildung ab, während im Sommer ein neuer Lehrling seine Lehre beginnen wird (es sind immer zwei Lernende in Ausbildung).

Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Beratung und Montage von energieeffizienten und zukunftsorientierten Heizungssystemen. Daniel Hasler, ausgebildeter Energiemanager NDS, setzt dabei auf ausgewählte Produkte. Zudem gehören Badsanierungen, Um-

und Neubauten sowie Service und Unterhaltsarbeiten zum Leistungsspektrum des Unternehmens.

NEUES PRODUKT: 3EFLOW

Ein weiterer Meilenstein steht bevor: Mit 3Eflow bringt die D. Hasler AG im zweiten Halbjahr ein innovatives System für intelligente Trinkwasserinstallationen auf den Markt. Als Teil des Unternehmens erweitert 3Eflow das Angebot im Bereich energieeffizienter und hygienischer Haustechniklösungen.

10 JAHRE HASLER IN MARBACH

Vor zehn Jahren übernahm Daniel Hasler den Betrieb der Hanselmann AG in Marbach. «Dadurch konnten wir unseren Kundenkreis erheblich erweitern», freut sich der Firmeninhaber. Damit schliesst sich für Daniel Hasler ein Kreis: Mit der Übernahme kehrt er beruflich in seine Heimatregion zurück. Es freut ihn sehr, seine Tätigkeit auch weiterhin in der Region ausüben zu können.

ERFOLGREICHE AUSBILDUNG ZUM CHEFMONTEUR SANITÄR

Ein weiterer Erfolg für das Unternehmen: Sandro Pfändler, der bereits seine Ausbildung bei der D. Hasler AG absolviert hat, hat kürzlich den eidgenössischen Fachausweis als Chefmonteur Sanitär erhalten. «Wir freuen uns sehr über Sandros zusätzliche Qualifikation», betont Daniel Hasler. «Seit einigen Jahren betreut er unsere Lernenden, hat zahlreiche Projekte eigenständig übernommen und umgesetzt. Nun übernimmt er auch die Rolle meines Stellvertreters – eine grosse Entlastung für mich. Sandro gehört seit über zehn Jahren zu unserem Team. Wir danken ihm für seine langjährige Treue und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.»

GEWINNE EIN DUSCH-WC

Die D. Hasler AG, Haustechnik, wird die Jubiläen an der Gewerbeausstellung in Rebstein gebührend feiern. Diese findet vom 15. bis 17. August im Progzyentrum statt. Besucherinnen und Besucher dürfen sich nicht nur auf spannende Einblicke und persönliche Gespräche freuen – es gibt auch ein hochwertiges Dusch-WC zu gewinnen.

Text: Daniel Hasler

Fotografie: Daniel Hasler

Hasler Haustechnik AG
Marbach & Walzenhausen

071 777 12 43
www.haslerhaustechnikag.ch
d.hasler@haslerhaustechnikag.ch



Das Team der D. Hasler AG beim Jubiläumsausflug in Zermatt.

gi_ACLARIS GmbH: innovativ und zukunftsweisend

Was für ein Tag: Die ACLARIS, Spezialist und Marktführer für Tankfilterlösungen für Kaffeevollautomaten, lud zur feierlichen Eröffnung ihres neuen Headquarters an der Industriestrasse 4 in Rebstein ein.

Der moderne, von regionalen Unternehmen erstellte Neubau beeindruckt mit einer modernen Architektur, bei der viel Holz und damit ein nachhaltiger Werkstoff zum Einsatz kam. Auf über tausend Quadratmetern finden sich Büros, Besprechungsräume, ein Labor sowie Produktionsflächen.



Neues Headquarter der ACLARIS im Industriegebiet in Rebstein.

Grosser Andrang bei der Eröffnungsfeier

Beim Einweihungsfest vom Samstag 10. Mai nutzten zahlreiche Besucherinnen und Besucher bei bestem Wetter die Gelegenheit, das neue Firmengebäude zu besichtigen, ins Gespräch zu kommen, zu feiern und gemeinsam zu geniessen. Darunter auch der Rebsteiner Gemeindepräsident Alex Arnold mit seiner Familie. Nach einem köstlichen Mittagessen begrüsst Regierungsrat Beat Tinner die Gäste mit einer Ansprache, in der er die Innovationskraft des Unternehmens sowie dessen Bedeutung für die Region würdigte.

ACLARIS bringe nicht nur Arbeitsplätze nach Rebstein, sondern setze auch ein starkes Zeichen für die Zukunft und die Weiterentwicklung des gesamten Rheintals – ein Grund zur Freude für den ganzen Kanton St. Gallen.

Musik, Ponyreiten und süsse Genüsse

Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm sorgte für beste Unterhaltung. Der Musikverein Rebstein und der Chor Montlingen setzten musikalische



vlnr.: Christian Daume (Geschäftsführer der ACLARIS), Alex Arnold (Gemeindepräsident Rebstein), Fritz Niederreiter (Geschäftsführer der ACLARIS), Regierungsrat Beat Tinner und Alexander Breu (Gemeindepräsident Marbach) freuen sich über den gelungenen Meilenstein.

Glanzlichter, während der Blauring den Kindern mit Spiel, Spass und kreativen Aktivitäten ein Lächeln und Freude bereite. Es gab eine Hüpfburg, eine Candy-Bar, ein Crêpes-Stand, Ponyreiten auf der Wiese, Kinderfussball und weitere Attraktionen. Die Einweihungsfeier wurde zu einem fröhlichen Fest für Gross und Klein – zur Freude der Geschäftsleitung ebenso wie der zahlreichen Gäste.

ACLARIS GmbH
Industriestrasse 4
9445 Rebstein

071 775 92 40
www.aclaris.com
info@aclaris.com

Text: Jan Büchel

Fotografie: foto-huwi.ch

re_Frauenverein Rebstein in Appenzell unterwegs

Am 14. Juni war es wieder soweit – der Jahresausflug vom Frauenverein stand auf dem Programm.

Bei herrlichem Sommerwetter führen 30 Frauen mit dem Gaiserbähnli nach Appenzell. Dort angekommen gab es zuerst Kaffee und Gipfeli im Hotel Sänstis. Gestärkt ging es weiter zu einer Führung durch das Dorf Appenzell. Von den

interessanten Erzählungen und Anekdoten rund um die Geschichte von Appenzell waren die Frauen restlos begeistert. Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Hotel Hof und einem kurzen Spaziergang erreichte die Gruppe die Appenzeller Alpenbitter AG. Auf einem Rundgang und einen Blick in die Kräuterkammer erfuhren die Frauen viel Interessantes über die 42 Kräuter,

das Brennen von weiteren Produkten und den Familienbetrieb. Anschliessend gab es natürlich die Möglichkeit, den Appenzeller Alpenbitter und weitere Spezialitäten bei einer Degustation kennenzulernen. Im Verkaufslokal deckten sich die Frauen mit diversen Köstlichkeiten ein und begaben sich mit vielen Eindrücken zurück ins Rheintal.

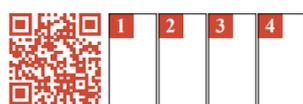


Text & Fotografie: Alexandra Kuratli

remaWettbewerb: «Reservoirs zRäbschta & zMarpa»

4 verschiedene Reservoirs, 2 Dörfer, wo stehen Sie?
Mitmachen und gewinnen!
Abstimmung online via QR-Code, per Mail info@zick-zack.sg oder per Post an:
Zick-Zack, Bahnhofstr. 3, Rebstein

Teilnahmeschluss:
Sonntag 10. August 2025



Lösung Ausgabe 01-2025:
HUHN

Gewinner Ausgabe 01-2025:
- Ivo Graf, Rebstein
- Tobias Bisig, St.Gallen



I Marbach



J Rebstein



U Marbach



R Rebstein

ma_Marbach feierte Sportfest

Fast 1000 Turnerinnen und Turner trafen sich am Samstag, 24. Mai beim Marbacher Amtacker zum Sport Fit Tag.

Spannende Wettkämpfe, sportliche Leistungen und dies alles mit enorm viel Spass und Freude: Das ist der Sport Fit Tag. Marbach war zum zweiten Mal nach 2010 Veranstalter. Am Start waren 60 Vereine, zwölf davon kamen aus dem Rheintal, einer (der STV Oberegg) aus dem Appenzeller Vorderland. In zwei Kategorien 35+ und 55+, konnten sich die Athletinnen und Athleten in neun Disziplinen sportlich betätigen. «Es war ein Super-Anlass. Alles hat sehr gut geklappt, das Wetter hat ge-

stimmt», sagte OK-Präsident Paul Bucher. Auch, dass die einzelnen Posten so nahe beisammen waren, habe positive Rückmeldungen gebracht, so Bucher, denn alle Parcours wurden zwischen dem Schulhaus Feld und dem Amtacker aufgestellt.

Sehr dankbar ist der Turnverein STV Marbach auch den zahlreichen Firmen und Sponsoren, ohne deren Unterstützung wäre ein solch grosser Anlass nicht mehr durchführbar. Weitere Bilder sind online einsehbar unter www.stvmarbach.ch/sft25

Text: Hansueli Steiger

Fotografie: Jana Künzler



In verschiedenen Disziplinen, duellierten sich die Vereine mit den Riegen 35+ & 55+.

Hauptsponsoren

